

Der zertifizierte

Digitalisierungsmanager

Strategien und Technologien für die digitale Transformation im Unternehmen

Zum Qualifizierungsprogramm

Digitalisierung per Tastendruck – geht das? In Zukunftsszenarien mag die schnelle, per künstlicher Intelligenz gesteuerte Vernetzung von Menschen, Maschinen und Daten funktionieren. Doch im Unternehmensalltag sieht das ganz anders aus. Hier hängt die Transformation hin zu digitalen Wertschöpfungsnetzwerken eben nicht von Maschinenintelligenz ab, sondern vom Know-how der Fach- und Führungskräfte. Die Anwendung von agilen Arbeitsweisen wird dabei zu einer der Schlüsselfähigkeiten, um in Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung auf sich verändernde Kundenanforderungen schnell und innovativ zu reagieren und sich dadurch Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.

Mit diesem Qualifizierungsprogramm machen Sie sich fit für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen. Sie lernen, den Reifegrad Ihrer digitalen Prozesse und Geschäftsmodelle zu steigern. Das Konzept besteht aus zwei 3-tägigen Seminaren und einem begleiteten Lernprojekt im eigenen Unternehmen. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten Sie Ihr Zertifikat zum Digitalisierungsmanager als Nachweis Ihrer Kompetenzen zur digitalen Transformation.

Zur Zertifikatsvergabe sind die Seminare und das Lernprojekt mit Abschlussprüfung in einem Zeitraum von maximal 24 Monaten zu absolvieren. Der Prüfungstermin wird nach Absprache mit Ihnen individuell festgelegt.

Praxiswissen Industrie 4.0 – Grundlagen und Anwendungsfelder

Voraussetzungen und Erfolgsfaktoren für die Fabrik der Zukunft

Die digitale Roadmap im Unternehmen

Umsetzungsstrategien und Maßnahmen zur digitalen Transformation

Die Führungskraft im digitalen Wandel

Agile Führung und Arbeitsweisen im Veränderungsprozess

Dauer: 3 Tage

Termine:

18.03. – 20.03.2019

01.07. – 03.07.2019

14.10. – 16.10.2019

Ort:

ROI Management
Consulting AG,
München

Data Analytics für die vernetzte Fabrik

Prozessdaten systematisch erfassen, analysieren und nutzen

Industrial Internet of Things

Digitale Industrie-Plattformen auswählen und gezielt einsetzen

Geschäftsmodellinnovationen

Digitale Produkte und Services aus der vernetzten Fabrik entwickeln

Dauer: 3 Tage

Termine:

14.05. – 16.05.2019

03.09. – 05.09.2019

26.11. – 28.11.2019

Ort:

Lernfabrik am *iwb* der
TU München, Garching
bei München

Begleitetes Lernprojekt in Ihrem Unternehmen + Abschlussprüfung

Praktische Anwendung anhand eines ausgewählten Digitalisierungsthemas

Projektdauer

3-6 Monate +

Prüfung 1 Tag

Kooperationspartner:



Anbieter:



Zum Ausbildungsinhalt

M1 **Praxiswissen Industrie 4.0 – Grundlagen und Anwendungsfelder** 1 Tag

- Neue Technologien als Treiber von Industrie 4.0
- Bedeutung der vertikalen und horizontalen Integration
- Anwendungsfelder für Industrie 4.0 im Unternehmen

M2 **Die digitale Roadmap im Unternehmen** 1 Tag

- Bestimmung des eigenen Industrie 4.0 Reifegrades
- Top-down und Bottom-up Ansatz für Industrie 4.0
- Prozesse, IT, Organisation & Kultur als Handlungsfelder

M3 **Die Führungskraft im digitalen Wandel** 1 Tag

- Veränderung von Führungsstrukturen und -rollen
- Agile Arbeitsweisen im Kontext der Digitalisierung
- Kurzykliche Kommunikation und Entscheidungsfindung

M4 **Data Analytics für die vernetzte Fabrik** 1 Tag

- Erhebung von Prozessdaten mit digitalen Technologien
- Verknüpfung von Daten zur Informationsgewinnung
- Machine Learning, Deep Learning, Künstliche Intelligenz

M5 **Industrial Internet of Things (IIoT)** 1 Tag

- Unterschiede zwischen Cloud-, Fog- und Edge-Computing
- Auswahl und Bewertung digitaler Industrie-Plattformen
- Nutzungsszenarien von IoT-Technologien in der Praxis

M6 **Geschäftsmodellinnovationen** 1 Tag

- Digitale Geschäftsmodelle aus der vernetzten Fabrik
- Entwicklung intelligenter Produkte und Services
- Erste Ideen mit der Innovationsmethode Design Thinking

M7 **Begleitetes Lernprojekt + Abschlussprüfung** 3-6 Monate
1 Tag

- Gemeinsame Definition eines konkreten Projektes
- Umsetzung im Unternehmen (inkl. 2 x 1 Std. Coaching)
- Schriftlicher Test und Vorstellung der Projektergebnisse

Teilnehmerkreis

Dieses Qualifizierungsprogramm richtet sich an **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen **Strategie, Unternehmensentwicklung, Produktion, Montage, Logistik, Supply Chain, Qualität, Lean Management, Industrial Engineering, Technik** und **IT** sowie an **Projekt-/Programtleiter**, die sich mit der **digitalen Transformation** im Unternehmen beschäftigen.

Ihr Nutzen

- ✓ Sie erhalten einen Überblick über die Chancen und Risiken der Digitalisierung und finden die **richtige Digitalisierungsstrategie** für Ihr Unternehmen.
- ✓ Sie verstehen die Einflüsse der Digitalisierung auf Ihre **Organisations- und Führungsstrukturen** und wie Sie die digitale Transformation durch Prinzipien der **agilen Führung** effektiv vorantreiben.
- ✓ Sie lernen die technologischen Zusammenhänge und Möglichkeiten für die **Erhebung, Analyse und Nutzung von Daten** anhand realer Anwendungsszenarien in der Lernfabrik am *iwb* kennen.
- ✓ Sie erfahren mehr über **digitale Plattformen**, um auf Basis verknüpfter Daten die **Prozesse in der Fabrik zu optimieren** oder **digitale Services** zu entwickeln.
- ✓ Sie wenden das Gelernte im Rahmen eines vorab definierten **Lernprojektes in Ihrem Unternehmen** an und präsentieren Ihre erreichten Ergebnisse.
- ✓ Sie erhalten Ihr **Zertifikat zum „Digitalisierungsmanager“** von ROI und TUM nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung.

Ihre Teilnahme-Optionen

Ihr Vorzugspreis bei Komplettbuchung des gesamten Qualifizierungsprogrammes inklusive Lernprojekt und Prüfung zum **zertifizierten Digitalisierungsmanager** beträgt 4.950,- EUR zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm ohne Zertifizierung (M1-M6) kostet 4.300,- EUR zzgl. MwSt.

Einzeln buchbar sind die Seminare M1, M2, M3, M4. Das Seminar M4 ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar M5. Die Seminare M4, M5 sind Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar M6.

Kooperationspartner:



Anbieter:

